

Presse Mitteilung, 14. Juli 2022

lux-Airport und Luxair legen gemeinsam den Grundstein für den neuen Luxair-Wartungshangar

- Nach 70 Jahren Nutzung des Hangars Nennig bekommt Luxair eine neue Wartungshalle
- Das neue, moderne Gebäude wird bis Ende 2023 fertiggestellt sein
- Gelungene feierliche Grundsteinlegung in Präsenz von:
 - Vizepremierminister François Bausch
 - Bürgermeisterin von Sandweiler, Frau Simone Massard-Stitz
 - CEO a.i. lux-Airport Alexander Flassak (zweiter von links)
 - CEO-Luxair Gilles Feith (erster von links)



Laden Sie dieses Bild und weitere in HD herunter unter:

<https://share.lux-airport.lu/index.php/s/Mgy56tBHNdkD8Ys>

Seit 1952 ist der aktuelle Luxair-Wartungshangar das Zentrum für sichere Luftfahrt. Heute ist er ein historisches Wahrzeichen und geschütztes Baudenkmal. Neue Flugzeugmodelle

und kontinuierliche Prozessverbesserungen erfordern mehr Platz und eine Konsolidierung von Logistik und Ressourcen. Aus diesem Grund baut der lux-Airport mit den beauftragten Bauunternehmen einen neuen, hochmodernen Wartungshangar für seinen Home-Carrier Luxair Luxembourg Airlines. Das neue Gebäude beinhaltet mehrere Workshops für die Wartung, Lagerflächen für Ersatzteile, neun Bodenluken (PITs) für die Stromversorgung der Flugzeuge und die Absaugung von Paraffindämpfen, sowie integrierte Verwaltungsbüros.

Der feierliche Moment der Grundsteinlegung fand heute in Anwesenheit des Vizepremierministers und Ministers für Mobilität und öffentliche Arbeiten, François Bausch, der Bürgermeisterin von Sandweiler, Simone Massard-Stitz, des CEO von Luxair, Gilles Feith, und des CEO von a.i. lux-Airport, Alexander Flassak, statt.

"Luxair hat eine schwierige Zeit hinter sich, die wir dank dem Engagement des gesamten Unternehmens und des gesamten Personals überstanden haben. Daher ist es schön den Grundstein zu legen, was ein positives Zeichen für die Gesellschaft setzt und weil es zeigt, dass in die Zukunft der Gesellschaft investiert wird. " so Vizepremierminister und Minister für Mobilität und öffentliche Arbeiten, François Bausch.

"Der heutige Tag bedeutet den tatsächlichen Start dieses Großprojekts, des neuen Flugzeugwartungshangars. Wir haben dieses Projekt, auf das wir schon lange gewartet haben, in die Tat umgesetzt, um dem Luxair Technics Team ein besseres Arbeitsumfeld zu bieten. Diese neue Flugzeugwartungshalle symbolisiert einen ersten Schritt in die Zukunft unseres schönen Unternehmens Luxair und wird durch Erneuerung der Flotte von Luxair fortgesetzt. Dieser Meilenstein in unserer Geschichte wird es unserem Unternehmen ermöglichen, sich weiterzuentwickeln, unseren Kunden noch besser gerecht zu werden und ein gutes Arbeitsumfeld für unsere Mitarbeiter zu schaffen. Nach seiner Fertigstellung im Jahr 2023, haben in diesem neuen Hangar gleichzeitig bis zu drei Boeing 737 Platz sowie potenzielle zukünftige Flugzeugtypen, zudem gibt es ausreichenden Lagerraum und neue Büros für die Luxair Technics-Teams", erklärt Gilles Feith, CEO Luxair.

"Der Bau des neuen Luxair-Wartungshangars ist ein weiterer Schritt in der kontinuierlichen Modernisierung der Flughafeninfrastruktur und trägt dazu bei, dass auch in den kommenden Jahrzehnten eine effiziente Flugzeugwartung in Luxemburg möglich sein wird. Wir freuen uns auf die geplante Fertigstellung bis Ende 2023", sagte Alexander Flassak, CEO a.i. lux-Airport.

Die offizielle Feier wurde mit der Grundsteinlegung und dem Einbau einer Zeitkapsel in die Gebäudemauer gefeiert. Die Kapsel ist befüllt mit folgenden Inhalten: einem Schreiben an die Zukunft, einem Plan des alten Luxair-Wartungshangars Nennig, einigen Euro-Münzen mit luxemburgischer Prägung, einer Zeitung vom 14.07.2022, einem Stück der alten Start- und Landebahn, die mehr als ein halbes Jahrhundert lang in Betrieb war, sowie einem Flugzeugmodell der Luxair Boeing 737-800, einem kleinen Hydraulikfilter einer Q400 und einigen Betonstücken aus dem aktuellen Hangar Nennig.

Fakten zum neuen Luxair-Wartungshangar:

Architekt: Pit Hoffmann von cubus architectes S.à.r.l. L-5360 Schrassig

Arbeiten: Beginn: 05/2022, Fertigstellung: Ende 2023

Ausmaße des Gebäudes: 110m x 100m, max. Höhe 22m

Geeignet für folgende Flugzeugtypen: BOEING 737, BOMBARDIER Q400, AIRBUS A321. Aufnahme von maximal drei Flugzeugen zur selben Zeit.

Der Hangar verfügt über: Wartungswerkstätten, Lagerräume für Ersatzteile, neun Bodenluken (PITs) für die Stromversorgung der Flugzeuge und die Absaugung von Paraffindämpfen, integrierte Verwaltungsbüros usw.

ENDE

Mehr Infos über lux-Airport lesen Sie auf www.lux-airport.lu.

lux-Airport ist die Betreibergesellschaft des Flughafens Luxemburg. Der Flughafen bietet Direkt-Flugverbindungen zu vielen Geschäfts- und Urlaubszielen und ist ein großes europäisches Frachtdrehkreuz. lux-Airport beschäftigt mehr als 300 Mitarbeiter.

Pressedienst von lux-Airport

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Rebecca Pecnik-Welsch unter (+352) 24 64 23 02 oder E-Mail: rebecca.pecnik@lux-airport.lu.



*Folgen Sie uns auf Twitter
Luxembourg Airport
@luxairport*



*Unser YouTube-Kanal
Lux-airport*



*Liken Sie uns auf Facebook
LuxAirport
@luxairport*



*Folgen Sie uns auf Instagram
lux_airport*